

A1

zur Sicherung von
ausschwenkenden GST
an Ausfahrten auf Autobahnen

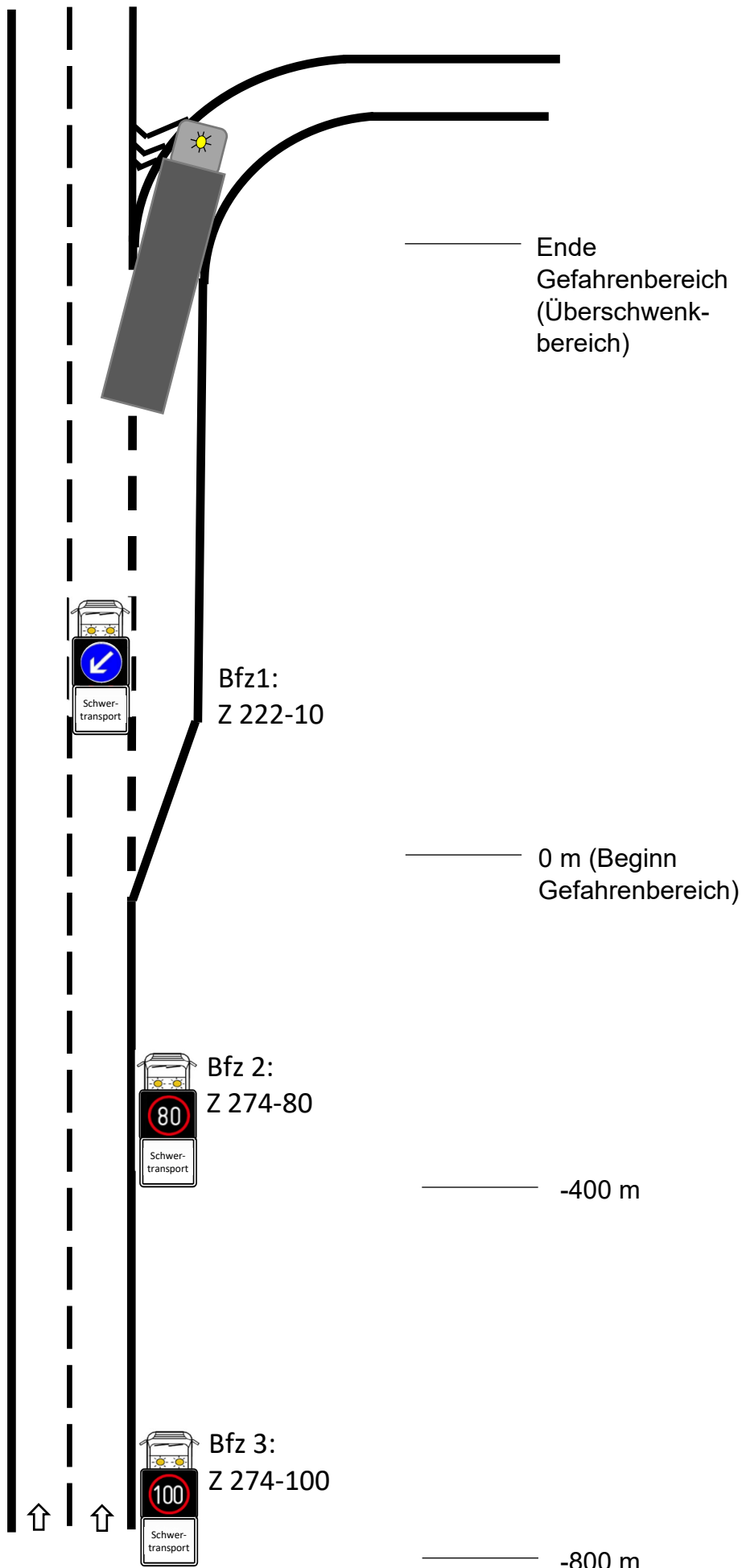
Bfz 1 folgt GST und verbleibt
auf dem Hauptfahrstreifen. Ab
Beginn des Gefahrenbereichs
wird Zeichen 222-10 angezeigt,
bis GST den Gefahrenbereich
des Hauptfahrstreifens
vollständig geräumt hat.

Bfz 2 und Bfz 3 stehen bei
Vorhandensein eines
Seitenstreifens auf diesem.
Ohne Vorhandensein eines
Seitenstreifens folgen Bfz 2 und
Bfz 3 dem Bfz 1 mit größeren
Abständen, so dass Bfz 2 bis
zum Verlassen des Gefahren-
bereichs des GST vor dem
Beginn des Gefahrenbereichs
verbleibt.

Zeichen 274 bei Bfz 2 und Bfz 3
darf die stationäre Geschwin-
digkeitsbeschränkung nicht
überschreiten.

Anstatt Bfz 1 kann alternativ VZ
616 angezeigt werden.

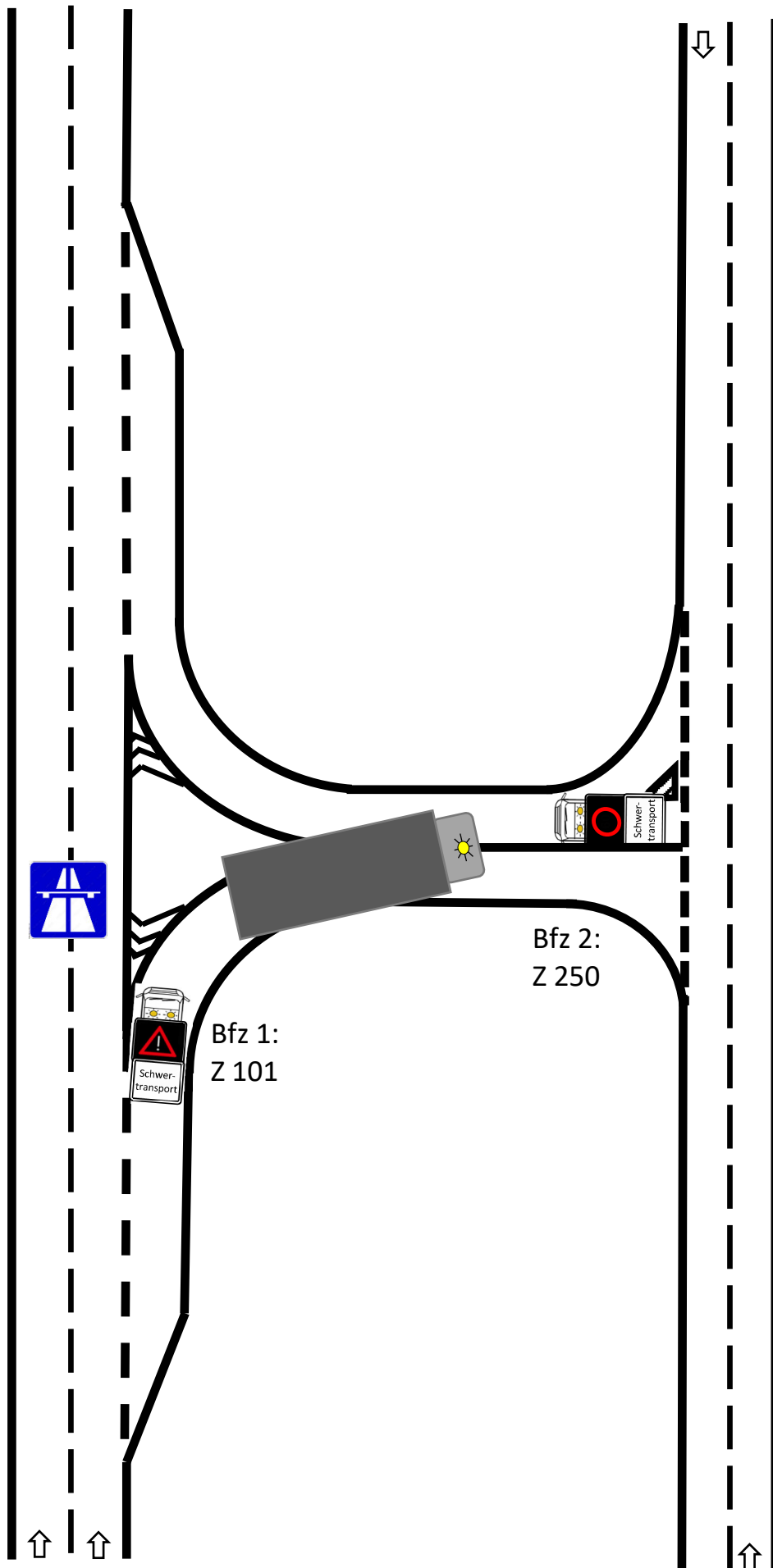
Bfz 2 und Bfz 3 können alternativ
durch Vorwarnanzeiger und FAT
gem. RSA ersetzt werden.



A2

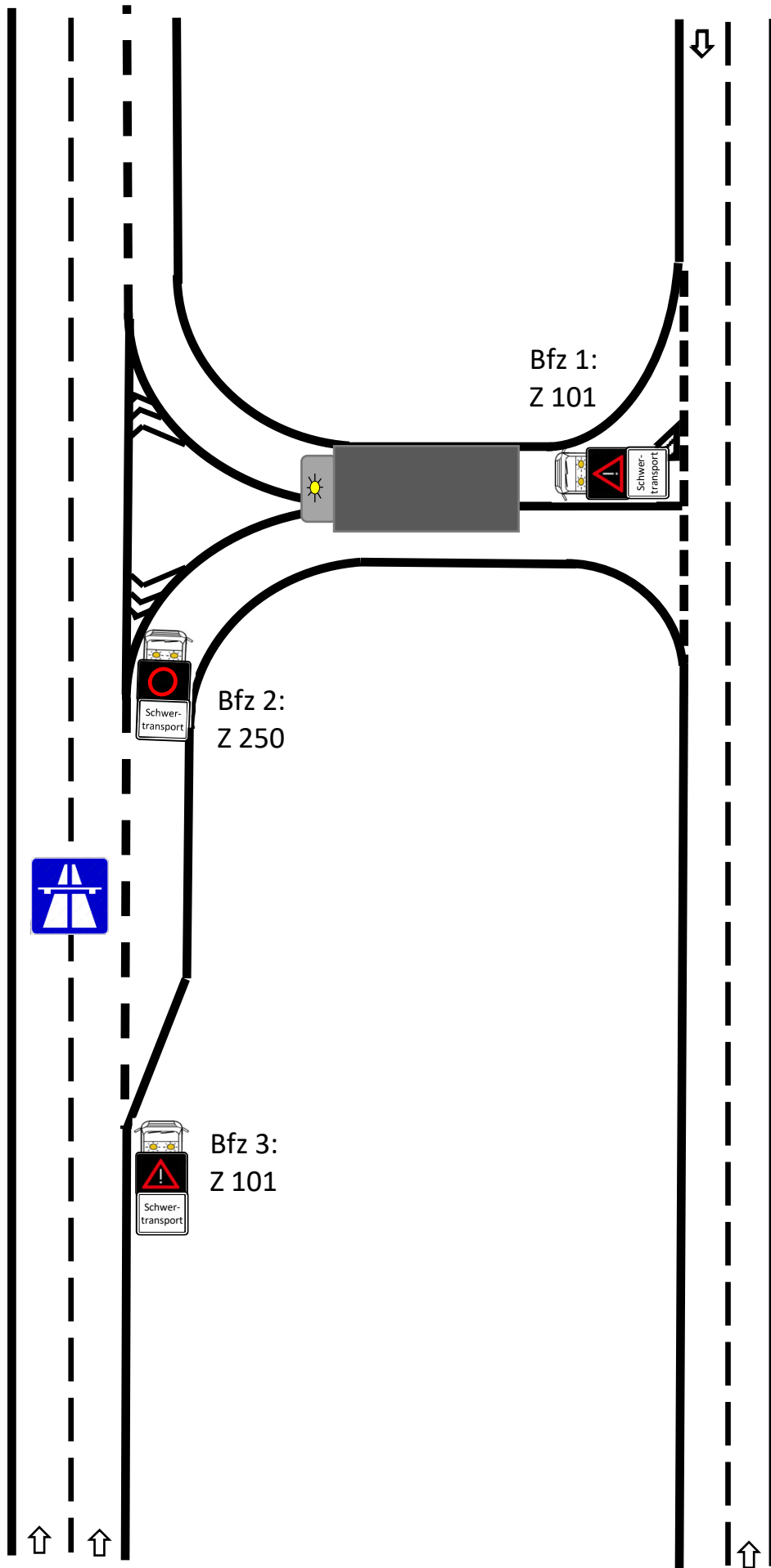
zur Sicherung von GST
auf Rampen an Anschlussstellen
von Autobahnen

Anzuwenden in unübersichtlichen
Situationen oder wenn bei langen
Rampen schon mit hohen
Geschwindigkeiten der
auffahrenden Fz zu rechnen ist.



A3

zur Sicherung von GST auf
Rampen an Anschlussstellen
von Autobahnen



A4

zur Sicherung von ausschwenkenden GST an Auffahrten auf Autobahnen

Bfz 1 hat unmittelbar vor Eintritt des GST an die Auffahrt zu gelangen und verbleibt auf dem Hauptfahrstreifen. Es wird Zeichen 222-10 angezeigt, bis GST den Gefahrenbereich des Hauptfahrstreifens vollständig geräumt hat.

Bfz 2 und Bfz 3 stehen bei Vorhandensein eines Seitenstreifens auf diesem. Zeichen 274 bei Bfz 2 und Bfz 3 darf die stationäre Geschwindigkeitsbeschränkung nicht überschreiten.

Anstatt Bfz 1 kann alternativ VZ 616 angezeigt werden.

Bfz 2 und Bfz 3 können alternativ durch Vorwarnanzeiger und FAT gem. RSA ersetzt werden.

